

Pflegeanleitung für Aluminium-Haustüren

Ihre Weru-Haustür wird Ihnen viele Jahre Freude bereiten, wenn Sie die folgenden Pflegehinweise beachten:

Staub, Flecken und leichte Verschmutzungen entfernen Sie ganz einfach mit lauwar-
mem Wasser. Hartnäckige Schmutzstellen wie Gips- und Zementreste lösen sich leicht,
wenn Sie einige Spritzer eines herkömmlichen Reinigungsmittels ins Wasser geben.
Vermeiden Sie in jedem Fall eine trockene Reinigung – dabei können Kratzer auf der
Oberfläche entstehen. Für alle Eloxaloberflächen empfehlen wir einen Eloxalreiniger,
den Sie bei Ihrem Weru-Fachbetrieb erhalten.

Patinierte Gusselemente, wie Türgitter oder aufgesetzte Platten, sollten Sie aus-
schließlich mit klarem Wasser ohne jeglichen Zusatz reinigen. Zur Auffrischung der
Patinierung können Sie die Oberfläche mit Paraffinöl einreiben. Der Lack wird hier-
durch wieder geschmeidig. Paraffinöl erhalten Sie in jeder Apotheke.

Polierte Messing- und Bronzebeschläge reagieren mit der Luft, d.h. sie oxidieren.
Dieser Vorgang verleiht den Beschlägen eine matte Patina und ist kein Mangel,
sondern der Beweis für den Einsatz hochwertiger Materialien. Damit die polierte
Oberfläche der Beschläge erhalten bleibt, sollten sie regelmäßig mit einem geeigne-
ten Pflegemittel, z.B. Wenol, behandelt werden.

Profilzylinder und sonstige bewegliche Teile behandeln Sie bitte ein- bis zweimal jähr-
lich mit harzfreiem Öl. Bitte kein Graphit verwenden! Im Zweifelsfalle sind vorstehen-
de bewegliche Teile auch einzufetten.

Achtung: Türbänder sind wartungsfrei – nicht ölen oder fetten! So behalten Ihre
Haustür und Ihr Türbeschlag mit wenig Mühe lange ihren Wert und ihr schönes
Aussehen.

Bei weiteren Fragen rund um Ihre Weru-Haustür steht Ihnen Ihr Weru-Fachbetrieb
gerne zur Verfügung.